

Liebe Mitglieder, liebe Freunde, schon ein ganzes Jahr lang gibt es unseren Verein. Wir wollen uns auf diesem Weg ganz herzlich für die finanzielle und ideelle Unterstützung bedanken und Euch/Ihnen berichten, was durch unseren Verein für die Kinder aus Littenweiler und Umgebung ermöglicht wurde und welche Projekte auf Verwirklichung warten.

### Kinder- und Jugendarbeit:

#### „Der Kunzenhof im Jahreslauf“ (JUPRO):

Jeden Monat treffen sich etwa 10 Kinder im Alter von 9 – 12 Jahren an einem Freitagnachmittag und lernen im Beobachten und Tun den Jahreslauf auf unserem Bauernhof kennen. Neben den entsprechenden jahreszeitlichen Tätigkeiten werden immer die Tiere versorgt und das Melken geübt. Beim Rückblick vor den Sommerferien wurde von den Kindern deutlich geäußert: alles war gut, schlecht ist nur, dass man höchstens zwei Jahre lang am JUPRO teilnehmen darf. Die Folge dieser Kritik war, dass Gabriele in diesem Schuljahr eine

zweite JUPRO-Gruppe eingerichtet hat, an der die „Fortgeschrittenen“ teilnehmen können. Diese Gruppe (JUPRO II) musste neu konzipiert werden. Da die Kinder zum einen älter sind und zum anderen schon einige Vorerfahrung haben, sind Vertiefung und Selbständigkeit zwei wesentliche Ziele. Die Kinder dieser Gruppe haben inzwischen ein „Äckerchen“ angelegt, bebaut und lernen tätig die „Drei-Felder-Wirtschaft“ kennen. Bei jedem Treffen wird der Acker beobachtet und gegebenenfalls bearbeitet. Daneben wurde Wolle verarbeitet und gesponnen, Nistkästen gebaut und zuhause aufgehängt - einige Kinder konnten dann beobachten, wie die darin geschlüpften Meisen von ihren Eltern versorgt wurden. Außerdem wurden Heilpflanzen gesammelt und verarbeitet.



Auf dem „Äckerchen“ wird Getreide gesät



Die Ziegen werden zum „Weiden“ ausgeführt

Für nächstes Jahr gibt es schon sehr viele Anmeldungen. Vielleicht wird dann eine dritte Gruppe entstehen. Gudrun Laquai (Vereinsmitglied) unterstützt inzwischen Gabriele bei JUPRO I tatkräftig.

**Kindergärten:** Wie im vergangenen Schuljahr kommen wöchentlich an zwei Vormittagen, von Ostern ab die „Schulkinder“ des **Waldorfkindergartens Morgenstern** aus Littenweiler. Zunächst werden die Tiere auf die Weide gebracht und gestriegelt. Danach wird der Stall ausgemistet. Besonders intensiv werden die Veränderungen in der Tierwelt wahrgenommen: junge Ziegen, Kätzchen, Kücken, Entlein, Meisenkinder,... Auch der **Waldkindergarten** aus Kappel hatte einen „Bauerhoftag“ am Kunzenhof.



Kinder und Kätzchen

**Schulen:** Die 13 Kinder der 5. Klasse der **Mooswaldschule** (Förderschule) waren an zwei Vormittagen am Hof (Holz und Apfelsaft). Die 4. Klasse des **Haus Tobias** (Schule für seelenpflegebedürftige Kinder), die aus 7 Kindern besteht, führte zwischen Ostern und Pfingsten an 5 Vormittagen eine Landbauepoche durch, bei der Gabriele von Regine Peschers (Vereinsmitglied) unterstützt wurde.

**Sonstige:** Die Pfandfinder Littenweiler waren mit zwei Gruppen an jeweils einem Nachmittag am Hof.

### Aus der Vereinsarbeit:

Dank der Vereinsbeiträge und Spenden bei Aktionen am Bauernmarkt (Dezember 2003) und Ostermarkt (April 2004) konnten endlich weitere **Werkzeuge** für die Durchführung der Projekte gekauft werden: einige Schubkarren, Astscheren, Heugabeln, Mistgabeln, Handkarden zum Wollkämmen, ...

An einem Arbeitstag trafen sich verschiedene Mitglieder und entrümpelten einen ehemaligen Vorratsraum, in dem seither die Werkzeuge gelagert werden, die zur Durchführung der Kinder- und Jugendprojekte benötigt werden (**JUPRO-Raum**).



Während der Landbauepoche der 4. Klasse vom Haus Tobias



Gudrun Laquai organisierte mit Ursula Schäuble den diesjährigen JUPRO-Stand auf dem Ostereiermarkt



Rosalie genießt die Fellpflege



Wie süß das Kücken ist  
Mit herzlichen Grüßen

### Mitgliedsbeiträge:

Ende Juni werden die Mitgliedsbeiträge für 2004 per Lastschrift eingezogen. Mit diesem Geld soll in erster Linie weiteres Werkzeug für die Kinder angeschafft werden. Ein Teil soll auch zum weiteren Ausbau unseres JUPRO-Raums verwendet werden.

### Projekte:

Unter der Leitung von Jutta Spranz (Vereinsmitglied) soll in der Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule ein „**Backofenprojekt**“ durchgeführt werden, bei dem nicht nur ein Backofen gebaut, sondern die Lehmziegel auch selbst gebrannt werden sollen.

Wenn Stiftungen gefunden werden, die dem Verein die benötigten finanziellen Mittel zur Verfügung stellen, dann soll der **Außenstall** so erweitert werden, dass die Kinder leichter und intensiver mit den Tieren in Kontakt kommen können. Gerade das scheint ein zentrales Bedürfnis der Kinder zu sein.

### Spendenaufuf:

Besonders bei Regenwetter hat sich gezeigt, dass wir für die vielen Kinder dringend eine Außentoilette benötigen. Wegen der möglichen Frostgefahr haben wir beschlossen, in unseren Heizungskeller, der von Außen leicht zugänglich ist, eine **JUPRO-Toilette** einzurichten. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf etwa 1.000.- €. Dieser Betrag kann nicht aus dem bescheidenen laufenden Haushalt unseres Vereines aufgebracht werden. **Deshalb möchten wir Sie bitten, dass Sie dem Verein einen Betrag für die Durchführung des Toiletten-Projekts zukommen lassen. Sie bekommen eine Spendenbescheinigung, die Sie dank der Gemeinnützigkeit des Vereins von Ihrer Steuer absetzen können. Es wäre toll, wenn wir zu Beginn des neuen Schuljahrs diese Toilette einweihen könnten. Kontonummer des Jugendprojekts am Kunzenhof eV.: 17156209 Volksbank Freiburg BLZ 68090000 Kennwort „Toilette“**

Michaela Rees  
Gabriela Plappert